

	<p>Objekt: Stoßbohrmaschine (Ältere Ausführung)</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100605001</p>
--	---

Beschreibung

Zylindrisches Steuergehäuse, mittels acht Stiftschrauben auf dem Zylinder befestigt. Luftanschluss in der Mitte auf dem Steuergehäuse. Vorderer und hinterer Zylinderdeckel durch zwei Spannschrauben starr gehalten. An der Stirnfläche des hinteren Zylinderdeckels Verschraubung sichtbar. Aufsteckbarer Bohrerkopf, aufschraubbarer Stopfbüchsendeckel. Offener Vorschubschlitten. Vorschubspindel unter dem Zylinder. Vorschubspindelhalter beiderseits des Vorschubschlittens durch je zwei Stiftschrauben gehalten. Keilring und Keil fehlen.

Geistige Schöpfung: Ingenieur Jäger, Duisburg

Grunddaten

Material/Technik:	Metall *
Maße:	Höhe: 240 mm; Breite: 510 mm; Länge: 1230 mm; Gewicht: 98 kg (Gewicht laut Ordner "Sprengbohren".)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1888
	wer	Demag
	wo	Duisburg

Schlagworte

- Bohren
- Bohrgerät
- Bohrgezähe
- Bohrmaschine
- Bohrtechnik
- Jäger
- Stoßbohrmaschine